

<b>Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen SPD</b>	<b>Vorlagen - Nr.:</b> <b>Status:</b> <b>Datum:</b> <b>Eingang:</b>	<b>VO/4215/2015</b> <b>öffentlich</b> <b>29.07.2015</b> <b>28.07.2015</b>	<b>TOP</b>
<b>Stadtverordnetenversammlung Marburg</b>			
<b><u>Beratende Gremien:</u></b>	<b>Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften Stadtverordnetenversammlung Marburg</b>		

**Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD-Fraktion betr.  
barrierefreie Zugänge für alle öffentlichen Gebäude**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

**Die Stadtverordnetenversammlung der Universitätsstadt Marburg bittet den Magistrat,**

- **die barrierefreien Zugänge zu öffentlichen Gebäuden der Stadt Marburg mit angemessenen Hinweisen für mobilitätseingeschränkte Besucher und Besucherinnen zu versehen.**
- **bei allen künftigen Maßnahmen zur Schaffung barrierefreien Zugänge solche Hinweise anzubringen.**

**Begründung:**

Die Magistrat der Universitätsstadt Marburg hat in den vergangenen Jahren Anstrengungen unternommen, behinderten und mobilitätseingeschränkten Besucherinnen und Besuchern im Rahmen der baulichen Möglichkeiten Zugänge zu öffentlichen Gebäuden zu bieten. Auch in den kommenden Jahren werden diese Anstrengungen fortgesetzt.

Dies gilt beispielsweise auch für Sporthallen, damit Sportinteressierte, die z.B. auf den Rollstuhl oder den Rollator angewiesen sind, in die Lage versetzt werden, Sportveranstaltungen eigenständig und ohne fremde Hilfe besuchen zu können.

Leider sind heute noch einige Zuwege zu bereits barrierefreien Zugängen nicht oder nur unzureichend ausgeschildert, so dass Betroffene erst durch Nachfragen die entsprechenden Hinweise bekommen können. Dies erfüllt noch nicht die Kriterien der Barrierefreiheit. Eine solche angemessene Ausschilderung sollte bei kommenden baulichen Umgestaltungen automatisch angebracht werden.

Hans Werner Seitz  
Rainer Flohrschütz

Thorsten Büchner  
Uwe Meyer